

„Innovation Week“ bei SensoPart

Das Gottenheimer Unternehmen feiert das 25-jährige Bestehen / Öffentliche Hausmesse am Donnerstag

Gottenheim. Mit Stolz und Dankbarkeit blicken Firmengründer Dr. Theodor Wanner und seine Familie auf die erfolgreiche Unternehmensgeschichte der „SensoPart Industriesensorik GmbH“ zurück. Der Sensorhersteller, der vor 25 Jahren in Wieden bei Todtnau gegründet wurde, ist seither stetig gewachsen. Anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums lädt der Sensorhersteller, der am 12. April anlässlich der Firmengründung schon mit den Mitarbeitern gefeiert hat, nun von Montag, 24. Juni, bis Freitag, 28. Juni, Mitarbeiter, Kunden, Freunde und Partner des Unternehmens zu einer bunten Veranstaltungswoche mit vielen Highlights ein.

Die Jubiläumswoche steht unter dem Motto „SensoPart International Innovation Week“ und dieser Name ist Programm: Denn neben den Jubiläumsfeierlichkeiten sind auch Vorträge, Schulungen und Workshops sowie eine Hausmesse mit Kunden und Partnern aus Industrie und Hochschulen geplant. Während der ersten drei Tage, von Montag bis Mittwoch, sind interne Veranstaltungen vorgesehen, bei denen die weltweite SensoPart-Familie zusammenkommt: die Kolleginnen und Kollegen der deutschen und internationalen Standorte sowie vom Vertriebsaußendienst und den weltweiten



Der Sensorhersteller SensoPart in Gottenheim feiert kommende Woche das 25-jährige Bestehen mit einer Innovation Week.

Foto: privat

Distributoren. „Alle kommen zusammen und werden in Schulungen und Workshops auf den neuesten Stand gebracht – aber natürlich wollen wir auch gemeinsam feiern“, erläutert Unternehmenssprecher Bernd Eckenfels das Konzept der Innovation Week. Mittlerweile hätten sich, freut sich Eckenfels, etwa 100 Kunden aus Deutschland und über 45 der weltweiten Distributoren für die Veranstaltungswoche in Gottenheim angemeldet.

Gründe zum Feiern gibt es reichlich: In den 25 Jahren ihres Bestehens hat sich die von Elektroingenieur Dr. Theodor Wanner gegründete SensoPart Industriesensorik GmbH als innovativer Anbieter optoelektronischer Sensoren und bildverarbeitender Vision-Sensoren für die Fabrikautomation inter-

national einen Namen gemacht. Der Hauptsitz des Unternehmens wurde nach Gottenheim bei Freiburg verlegt, wo 2017 mit der Eröffnung des neuen Produktions- und Logistikgebäudes die dritte Erweiterung am Standort Gottenheim realisiert wurde. Das Kundenspektrum reicht heute vom Automobil- und Maschinenbau über die Elektronik- und Solarindustrie bis hin zur Lebensmittel- und Pharmabranche. In all den Jahren konnte das Familienunternehmen ein stetiges Wachstum verzeichnen – der Umsatz hat sich seit Gründung fast verzehnfacht. SensoPart hat sich als ein innovatives, inhabergeführtes Unternehmen mit Gespür für die Mitarbeiter und die Region einen Namen gemacht. Inzwischen sind weltweit 240 Mitarbeiter für SensoPart tätig, 200 davon

an den Standorten Gottenheim und Wieden.

Ein besonderer Tag innerhalb der Innovation Week wird der „SensoPart Innovation Day“ am Donnerstag, 27. Juni, sein, zu dem auch Kunden, Partner und Zulieferer sowie Gäste aus der Politik geladen sind. Es wird Schulungen und hochkarätige wissenschaftliche Vorträge geben, unter anderem von Dr. Thomas Bauernhansl, Leiter des Fraunhofer-Institutes für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) in Stuttgart, und Professor Dr. Bernd Jähne vom Interdisziplinären Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (IWR) der Universität Heidelberg. Es folgt eine Podiumsdiskussion, moderiert von Dr. Peter Ebert, Chefredakteur der Fachzeitschriften InVision und SPS-Magazin zum Thema Sensorik und Bildverarbeitung 2030. Ausklingen wird der Innovation Day mit einem Festabend für geladene Gäste im Kultur- und Bürgerhaus in Denzlingen, bei dem rund 500 Gäste erwartet werden. (RK)

Besucher willkommen: Parallel zu den Fachveranstaltungen findet am Donnerstag, 27. Juni, 9.30 bis 16 Uhr, eine öffentliche Hausmesse mit spannenden Exponaten aus der Robotik und namhaften Ausstellern statt – dabei sind unter anderem Universal Robots, Yaskawa, Zahoransky und die FH Offenburg. Zu dieser Hausmesse sind Interessenten, Partner und Freunde von SensoPart eingeladen.

STATIONEN DER SENSOPART-UNTERNEHMENSGESCHICHTE

„Unser Maß ist nicht das heute Mögliche, sondern die Vision des künftig Erreichbaren“ – so lautet das Credo seit der Gründung von SensoPart im Jahre 1994. Seither hat sich SensoPart als innovativer Anbieter von opto-elektronischen Sensoren und bildverarbeitenden Vision-Sensoren für die Fabrikautomation international einen Namen gemacht.

Stationen der Unternehmensgeschichte:

1994: Gründung der SensoPart Industriesensorik GmbH in Wieden

im Schwarzwald
1997: Gründung von SensoPart UK Ltd

1999: Gründung von SensoPart France SARL

2001: Eröffnung des zweiten Standortes in Gottenheim; Baden-Württembergischer Innovationspreis

2002: Förderpreis des Landes Baden-Württemberg

2003: 2. Platz Deutscher Sensor-Applikationspreis

2004:

Gründung von SensoPart Inc. USA; 1. Platz Deutscher Sensor-Applikationspreis

2005: Erweiterungsbau in Gottenheim

2006: Baden-Württembergischer Innovationspreis

2008: „Top 100“ Innovationspreis

2009: Freiburger Innovationspreis

2012: Gründung SensoPart China

2014: Automation Award

2016:

Spatenstich für das neue Produktions- und Logistikgebäude in Gottenheim

2017: Silver-Level Award; Vision Systems Design Innovators Award; Eröffnung des neuen Produktions- und Logistikgebäudes in Gottenheim

2019: Jubiläum „25 Jahre SensoPart“

Weitere Informationen zum Unternehmen, zur Firmengeschichte sowie zum Jubiläumsprogramm der kommenden Woche finden Interessierte im Internet unter www.sensopart.com.